

Es ist immer löblich, wenn ein Hersteller auch „nach“ dem Release eines Synthesizers weiterhin Produktpflege betreibt. Wie etwas Waldorf mit seinem Quantum. Und alle getätigten Verbesserungen bis zur gerade aktuellsten OS (1.2.3) bringen das ohnehin schon enorm leistungsstarke Instrument tatsächlich nochmals ein großes Stück voran.



Downloads

Files:



Quantum Firmware 1.2.3

1.2.3

Pic (c) waldorfmusic.com

[Overview](#)

[Specifications](#)

[Pictures](#)

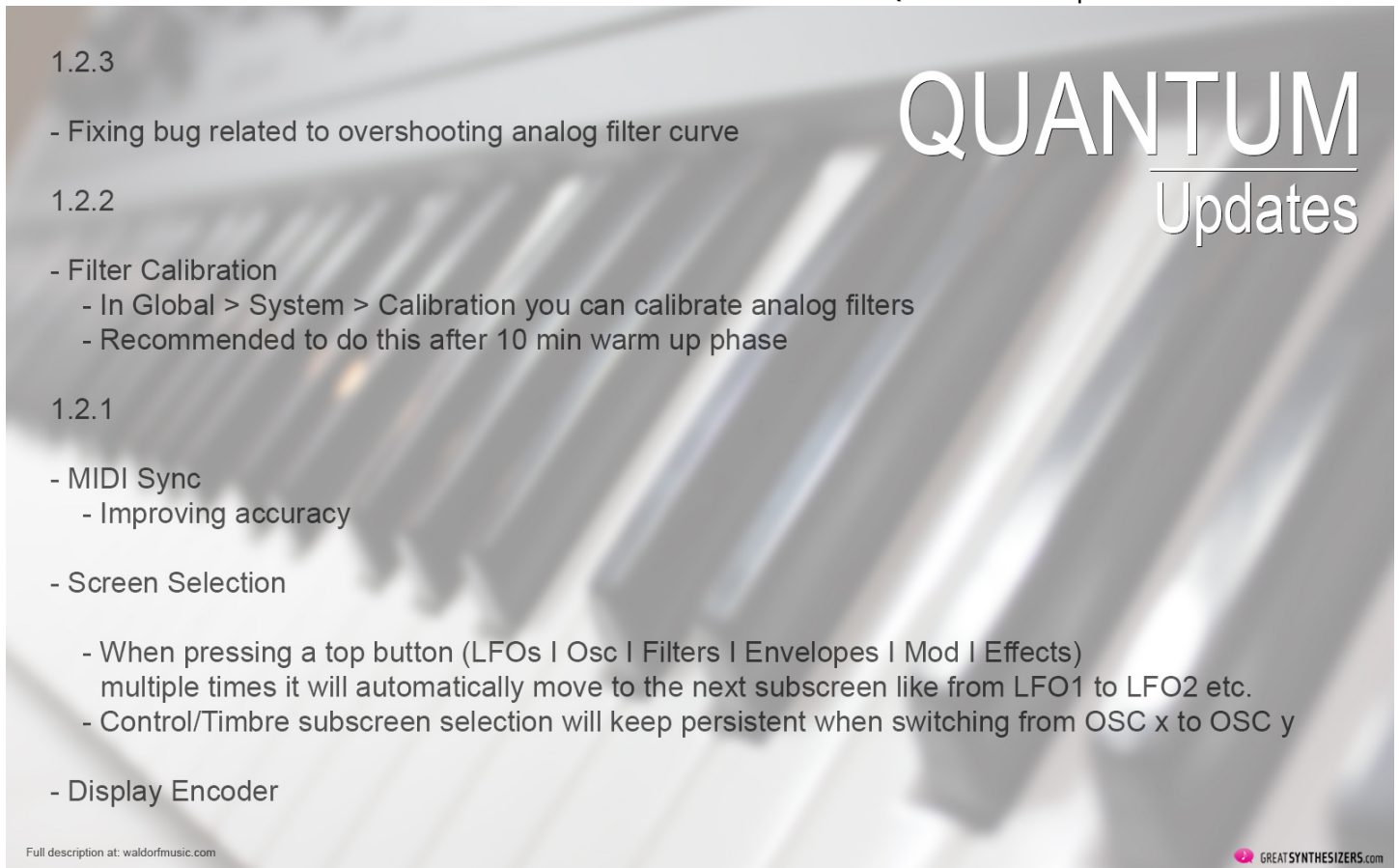
[Downloads](#)

 GREATSYNTHESIZERS.COM

Wir möchten auf zwei Dinge eingehen, die dem User sofort zugute kommen. Ein klanglicher Aspekt, ein konzeptioneller Aspekt.

Klanglich: Das (doppelte) analoge Filter übersteuert bei hoher Resonanz nicht mehr wie wild (sondern arbeitet „sauberer“), dennoch bleibt die so schöne Eigenresonanz natürlich erhalten. Zudem lässt sich das Filter ab sofort auch kalibrieren.

Konzeptionell: Die Bedienung wurde in mehreren Punkten nochmals vereinfacht (sie war schon zuvor recht gut). Z.B. indem die Haupt-Taster oberhalb des Displays nun auch zum Weitersteppen im jeweils ausgewählten Bereich dienen.



1.2.3

- Fixing bug related to overshooting analog filter curve

1.2.2

- Filter Calibration
 - In Global > System > Calibration you can calibrate analog filters
 - Recommended to do this after 10 min warm up phase

1.2.1

- MIDI Sync
 - Improving accuracy
- Screen Selection
 - When pressing a top button (LFOs | Osc | Filters | Envelopes | Mod | Effects) multiple times it will automatically move to the next subscreen like from LFO1 to LFO2 etc.
 - Control/Timbre subscreen selection will keep persistent when switching from OSC x to OSC y
- Display Encoder

Full description at: waldorfmusic.com

GREATSYNTHESIZERS.com

Konkret gesagt, wenn man auf LFOs geht und mehrfach drückt, kommt man entsprechend zu jedem einzelnen der 5 LFOs. Bisher war die weitere Auswahl über das Display (virtuelle Buttons) zu erledigen. Nun ist es einfacher und intuitiver. Nicht nur bei den LFOs – auch bei den Filtern, Hüllkurven, etc.

Zudem wurde die Genauigkeit der MIDI-Synchronisation verfeinert und vieles mehr. Alle Änderungen sind auf der [Waldorf Website](http://waldorfmusic.com) nachzulesen, das neue OS steht zum freien Download zur Verfügung.

Nachtrag 01/2020: Die aktuelle OS Version ist inzwischen 1.3. Wann OS Version 2 kommt, steht noch nicht fest. Sie ist im Beta-Stadium, immerhin ...

Weiters sei auf das folgende Youtube Video (und die zugehörigen Sounds) verwiesen.

„Unleash the true power of your Waldorf Quantum with this complete set of 32 complex & evolutive pads presets!“ (<https://gumroad.com/l/STRATOS>)

Ob es nun allerdings notwendig ist, Quantum-Sounds käuflich zu erwerben, sei dahin gestellt. Wir haben jedenfalls die Gelegenheit genutzt, unsere bereits vorhandenen (40 Minuten) Klangbeispiele nochmals zu ergänzen. In den folgenden Demos stehen zwei Aspekte im Vordergrund: Der **integrierte Kompressor** (verleiht dem Quantum mehr „Präsenz“) sowie das besser **kalibrierte analoge Filter-Paket**.

„Koyaanisqatsi“ (Glass Miner à la Philip Glass) sowie „P5 Mid Strings“ sind veränderte Werkspresets, die ursprünglich Howard Scarr programmiert hat. Und ja, Prophet-5 wird der Quantum natürlich keiner, aber er

| 2

hat schließlich andere Stärken ...

1. [DEMO 1 \(Atmosphere\)](#)
 2. [Delay & Compressor](#)
 3. [P5 MidStrings](#)
 4. [Koyaanisqatsi](#)
-

Links:

- [Waldorf Music](#)
- [Testbericht Waldorf Quantum](#)